

LIPPSTADT (DEUTSCHLAND)

**13. April 2023**

## **HELLA steigert Umsatz im ersten Quartal um mehr als 14 Prozent**

- HELLA Umsatz steigt deutlich auf rund 2,0 Milliarden Euro
- Erfolgreiche Geschäftsentwicklung wird von allen Business Groups getragen
- HELLA CEO Michel Favre: „Starker Start in neues Geschäftsjahr unterstreicht hervorragende Positionierung entlang zentraler strategischer Wachstumsfelder“

Der unter der Dachmarke FORVIA agierende Automobilzulieferer HELLA hat heute Daten zur Umsatzentwicklung im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2023 bekanntgegeben (1. Januar bis 31. März 2023). Demnach erhöhte sich der Umsatz auf Konzernebene um 14,4 Prozent auf rund 2,0 Milliarden Euro (Q1 KJ 2022<sup>1</sup>: 1,7 Milliarden Euro).

Michel Favre, Vorsitzender der HELLA Geschäftsführung: „Wir haben einen starken Start in das neue Geschäftsjahr hingelegt. Wir konnten somit die Wachstumsdynamik des Vorjahres in das Geschäftsjahr 2023 hinein übertragen, auch wenn sich der Markt in China wie erwartet verhalten entwickelt hat. In Summe unterstreicht der erfolgreiche Auftakt in das neue Jahr daher erneut die hervorragende Positionierung, die wir entlang zentraler strategischer Wachstumsfelder wie Elektrifizierung und Energiemanagement sowie sicheres und automatisiertes Fahren haben.“

### **Erfolgreiche Entwicklung aller Business Groups**

Die Business Group Elektronik steigerte den Umsatz um 10,9 Prozent auf 842 Millionen Euro (Q1 KJ 2022: 759 Millionen Euro). Unter anderem wurden beispielsweise Radarsensoren, Hochvolt-Batteriemanagementsysteme sowie weitere Kernprodukte stark nachgefragt. Aufgrund insgesamt hoher Produktionsvolumina verbesserte sich der Umsatz der Business Group Licht um 19,4 Prozent auf 955 Millionen Euro (Q1 KJ 2022: 799 Millionen Euro). In der Business Group Lifecycle Solutions erhöhte sich der Umsatz

[WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE VON](#)

**Daniel MORFELD**  
Pressesprecher / Media Relations  
+49 (0) 2941 38 7566  
[daniel.morfeld@forvia.com](mailto:daniel.morfeld@forvia.com)

**HELLA GmbH & Co. KGaA**  
Rixbecker Straße 75  
59552 Lippstadt / Deutschland  
[www.hella.com](http://www.hella.com)

um 10,7 Prozent auf 283 Millionen Euro (Q1 KJ 2022: 255 Millionen Euro). Dazu beigetragen haben ein starkes Ersatzteil- und Werkstattgeschäft sowie eine positive Entwicklung mit Kunden aus dem Land- und Baumaschinenbereich.

Die vollständigen Finanzergebnisse für das erste Quartal des Geschäftsjahres 2023 werden wie geplant am 27. April 2023 bekanntgegeben.

<sup>1</sup> HELLA hat zum 1. Januar 2023 das Geschäftsjahr auf das Kalenderjahr umgestellt. Zur Vergleichbarkeit mit dem ersten Quartal des Kalenderjahres 2022 (1. Januar bis 31. März 2022) werden pro forma-Werte dargestellt.

**Hinweis:** Diesen Text sowie passendes Bildmaterial finden Sie auch in unserer Pressedatenbank unter: [www.hella.de/presse](http://www.hella.de/presse)

## ÜBER HELLA

HELLA ist ein börsennotierter, international aufgestellter Automobilzulieferer, der unter der Dachmarke FORVIA agiert. Innerhalb dieses faktischen Konzerns steht HELLA für leistungsstarke Lichttechnik sowie Fahrzeugelektronik. Zugleich deckt das Unternehmen mit seiner Business Group Lifecycle Solutions ein breites Service- und Produktportfolio für das Ersatzteil- und Werkstattgeschäft sowie für Hersteller von Spezialfahrzeugen ab. HELLA ist mit rund 36.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an über 125 Standorten weltweit aktiv und hat im siebenmonatigen Rumpfgeschäftsjahr 2022 einen Umsatz in Höhe von 4,4 Milliarden Euro erzielt.

## ÜBER FORVIA

FORVIA vereint technologische und industrielle Stärken von Faurecia und HELLA, die sich optimal ergänzen. Mit über 300 Industriestandorten und 76 F&E-Zentren, 157.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, darunter mehr als 15.000 F&E-Ingenieurinnen und -Ingenieure, in über 40 Ländern, bietet FORVIA einen einzigartigen und umfassenden Ansatz für die automobilen Herausforderungen von heute und morgen. FORVIA besteht aus sechs Business Groups mit 24 Produktlinien und einem starken Portfolio mit über 14.000 Patenten. FORVIA ist bestrebt, der bevorzugte Innovations- und Integrationspartner für OEMs weltweit zu werden. FORVIA hat sich zum Ziel gesetzt, den Wandel in der Mobilität frühzeitig zu erkennen und in die Tat umzusetzen.